

Reutl. 2. 5. 33.

Liebe Margrit.. H. Willy!

Die Nachricht von der Geburt eines  
Kindes hat mich tief bewegt, fällt dieses Ereignis  
doch in eine Zeit, die so ernst in unser Leben ein-  
gegriffen hat... viele Probleme stellt, die gar schwer  
zu lösen sind. Wie berühren sich hier Freunde...  
Lange es ist mein inniger Wunsch, daß zu dieser  
Stunde die Besetzungsfagen schon der Lösung ent-  
gegen gehen damit die Kunst der Freunde...  
das neu geschenkte Kindlein bringen könnt... Du,  
Liebe Margrit hast ganz gesunden Muth. Ich stiel

nennt mal an Mutter Baumeister, weil mich die Frage  
von Willy's weitere Existenz so sehr bewegt, aber ich habe  
noch keine Nachricht erhalten.

Offenheit ist die Natur normal verlaufen,  
es ist mir immer ein so großes - hohes Ereignis,  
wenn ein Kind zur Welt geboren wird, das ich wünschte  
wäre, das es viel so umgekehrt .. kein voll-  
ziehen möchte, als es das. Geschehen würdig ist.  
Alles Gute für unser geliebtes Kind! Aus Mutter  
Baumeister viele Grüße, ich arbeite ihn bald in  
seinem so ganz voll mit dem Herzen ohne Mann  
ich mich gut schreiben, aber das ist bald vorbei. mit Kindern Jungfer